



Gerhard Raffs Provenzalische Krippe macht Station in der Stiftskirche.



Brandenburger Dom, Kunsthalle Würth in Schwäbisch Hall und nun ist die Provenzalische Krippe von Gerhard Raff auch in der Stiftskirche Herrenberg zu bestaunen. Über 500 Miniaturfiguren hat der schwäbische Schriftsteller im Lauf von fünf Jahrzehnten gesammelt und damit eine einzigartige Krippendarstellung geschaffen. Er zeigt sich damit als großartiger Unterstützer: diesmal zugunsten des Umbaus der Spitalkirche.

Der mit seinem Klassiker "Herr, schmeiß Hirn ra !" zum "meistgelesenen Dialektautor der Gegenwart" (DVA) gewordene ist nicht nur als Detailkenner der württembergischen Landesgeschichte bekannt. Noch etwas anderem gilt seine Leidenschaft: Er sammelt Krippenfiguren. Keine x-beliebigen. Sondern provenzalischen Figuren, „Santons“ („die kleinen Heiligen“) genannt. Die Krippenwelt ist inzwischen auf einer Größe von 2,2 x 2,2 m zu bestaunen.

Angefangen hatte alles, als der damals 16 Jahre alte Schüler jene historisch gewordene Ludwigsburger Rede des Generals Charles de Gaulle hörte und beschloss, in die Provence zu radeln. Zurück kam er mit kleinen Terrakottafiguren, die er in seine Fahrradtasche verpackt hatte. Die Miniaturen kamen heil im Schwäbischen an. Maria, Josef und das Jesuskind, Ochs und Esel und Engel. Mit dieser Grundausstattung fing er an. Heute ist ein ganzes Dorf entstanden. Mittlerweile sind mehr als ein halbes Tausend „Weib-, Männ- und Tierlein“ zusammengekommen, die sich in der Krippenlandschaft versammeln, deren Gesteine und Pflanzen unter anderem aus dem Heiligen Land, aus der Provence, von "dr Alb ra", aus Neapel, der Hochburg der Krippenkunst, oder aus Greccio stammen, wo einst an Weihnachten 1223 der Heilige Franziskus die erste Krippe dargestellt hat.

Lassen Sie sich durch die Provenzalische Krippe in die weihnachtliche Stimmung und Botschaft hineinnehmen. Sie kann vom **Samstag, den 1. Dezember 2018 bis Sonntag, den 3. Februar 2019 in der Stiftskirche** besichtigt werden. **Die Öffnungszeiten der Stiftskirche sind außer montags täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr.** Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten des Umbaus der Spitalkirche wird gebeten.

Eberhard Feucht, Dekan

**Eröffnung der Krippe
Freitag, den 30. November 2018 um 18:00 Uhr in der Stiftskirche
durch Landrat Roland Bernhard und Dr. Gerhard Raff.
Herzliche Einladung.**